

PRESSEINFORMATION

25.02.2020 | C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

„Chemnitzer Frühling“ hat ein Herz für Familien

Lebendiger Bauernhof sowie viele Mitmach-Aktionen locken vom 13. bis 15. März

Der „Chemnitzer Frühling“, der vom 13. bis 15. März in der Messe Chemnitz über die Bühne geht, hat ein Herz für Familien und ganz speziell für die Kinder. So sind am ersten Messetag die Mädchen und Jungen aus den Kindertagesstätten in Chemnitz und Umgebung zu einem kostenlosen Besuch der Messe eingeladen. „Wir haben noch freie Plätze und freuen uns auf weitere Anmeldungen“, sagt Philine Matthäus, Projektleiterin für den „Chemnitzer Frühling“ bei der C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH. Noch bis zum Montag, den 2. März 2020, nimmt sie Anmeldungen entgegen.

Im Freigelände zwischen Messehalle 1 und Messehalle 2 dürfen sich die Kinder auf einen ganz besonderen Spielplatz freuen: Der Holzof Mittweida bringt einen acht Meter langen, ausgehöhlten Stamm einer Linde mit, durch dessen Inneres die Mädchen und Jungen mit Hilfe eines Seils klettern können. „Für die Messe wollten wir uns etwas Ausgefallenes einfallen lassen und bringen deshalb diesen Stamm und einen weiteren, 2,5 Meter hohen Stamm mit, der ebenfalls für die Kinder im Inneren begehbar sein wird“, sagt Thomas Lehmann. Das Lauenhainer Unternehmen hat sich auf die Herstellung rustikaler Gartenmöbel spezialisiert, die es selbstverständlich ebenfalls beim „Chemnitzer Frühling“ präsentieren wird.

Am Stand des Natur- und Umweltbildungsvereins Grüne Schule Jena können interessierte Messebesucher Samenbomben mit den Samen bienenfreundlicher Pflanzen selbst herstellen. „Ich werde unter anderem den Samen von Ringelblumen, Thüringer Malven und Kornblumen mitbringen“, sagt die Vereinsvorsitzende Stephanie Nöllert. Die Biologin und Naturpädagogin hat zudem drei Stereomikroskope mit dabei, mit deren Hilfe die Besucher in die faszinierende Welt der Pflanzensamen eintauchen können. Kreative Kinder dürfen sich darüber hinaus aus Holzscheiben Schmuck oder Anhänger für den Osterstrauch gestalten.

Richtig tierisch wird es dagegen in Halle 2 und dem Außengelände. „Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erlebt unser lebendiger Bauernhof eine Neuauflage“, sagt Philine Matthäus. Neben Rassekaninchen und Rassegeflügel werden den Besuchern auch einige bedrohte Haustierrassen wie das Coburger Fuchschaf oder die ursprünglich aus Neuseeland kommenden Schweinerasse Kunekune gezeigt. „Wir freuen uns darauf, mit den

Gästen des Chemnitzer Frühlings über unsere Tiere ins Gespräch zu kommen“, sagt Barbara Küppers, die in Wulften im Landkreis Göttingen einen Arche-Park betreibt. 90 Prozent der dort gehaltenen Tiere sind vom Aussterben bedroht. Um nicht nur die Menschen in ihrer Heimatregion, sondern auch darüber hinaus davon zu überzeugen, dass auch die alten Tierrassen heute noch einen großen Nutzen haben, ist Barbara Küppers mit ausgewählten Tieren regelmäßig auf Tour – selbstverständlich unter Beachtung aller Auflagen des Tierschutzes. Bei der Vorstellung der Tiere hat sie dabei schon oft die Erfahrung gemacht, dass an den Absperrungen völlig fremde Menschen miteinander ins Gespräch kommen. „In Chemnitz wird das ganz sicher nicht anders sein“, sagt sie mit einem Lächeln im Gesicht.

Um die Messe für die Besucher möglichst erlebnisreich zu gestalten, hat sich das C³-Organisationsteam unter dem Motto „Stallgewusel – Sei das beste Pferd im Stall“ zudem einen Parcours einfallen lassen, bei dem Teilnehmer jeder Altersgruppe – alleine oder in Gruppen – Hindernisse und Rätsel meistern müssen. „Auf die Besten warten attraktive Preise, die uns von den Ausstellern zur Verfügung gestellt wurden“, sagt Philine Matthäus.

Das ist aber längst noch nicht alles. Bei den Ausstellern und bei Expertenvorträgen auf der Bühne gibt es an allen drei Tagen Informationen zu den Themen Gestaltung und Dekoration, Baumschnitt, Heimtiere, Insekten und Landschaftsbau. Vorführungen zu Gartentechnik und -geräten runden das Angebot ab.

Über die Messe: Der „Chemnitzer Frühling“ kann vom 13. bis 15. März jeweils von 10 bis 18 Uhr in der Messe Chemnitz besucht werden. Das Ticket kostet 7 Euro (ermäßigt: 5,50 Euro), die Familienkarte (2 Erwachsene + eigene Kinder bis 14 Jahre) gibt es für 16 Euro. Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt. Weitere Informationen zur Messe gibt es unter www.chemnitzer-fruehling.de.

Pressebild: Ein honorarfreies Pressebild zur Verwendung in Zusammenhang mit dieser Presseinfo stellen wir Ihnen bei Bedarf gern zur Verfügung.

Messekontakt: C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH
Philine Matthäus
Projektleiterin
Tel.: +49 371 38038-118
Fax: +49 371 38038-109
E-Mail: P.Matthaeus@C3-Chemnitz.de

Pressekontakt: C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH
c/o Agentur Graf Text
Christian Wobst
Tel.: +49 (0)3722 4088687 oder Mobil: +49 (0)171 289 8247
E-Mail: c.wobst@graf-text.de